

Pressemitteilung

Radpolo-Bundespokal geht nach Kostheim

Mit einer faustdicken Überraschung endete am 18. März 2017 das Deutschlandpokal-Finale im Radpolo der Elite in Aßlar.

Der hessische Radfahrerverband ging mit zwei Teams an den Start, dem amtierenden Deutschen Meister RKB Wetzlar 1 (Sabrina Schulwitz und Alice Bottelberger für die erkrankte Maïke Schott) und dem Bundesliga-Neuling aus Kostheim Vanessa Mauckner / Nina Roth (RSV Kostheim II). Das Los meinte es auf den ersten Blick nicht gut mit den hessischen Vertretern, wurden doch beide Mannschaften in die Gruppe B gelost, gemeinsam mit dem Bundespokal-Verteidiger von Frellstedt 1 und dem derzeitigen Zweitplatzierten der Bundesliga-Runde, dem Reideburger SV. Allerdings sollten die Tagesleistungen eine andere Sprache sprechen.

Bereits in der Auftaktpartie setzten die beiden Kostheimerinnen den ersten Paukenschlag. Nach einer 4 : 1 Führung zum Seitenwechsel wurden die Gastgeber vom RKB Wetzlar I mit 5 : 4 völlig verdient von der Fläche geschickt.

Da sich der Reideburger SV und RKB Wetzlar I mit einem 5 : 5 trennten und auch der RSV Frellstedt I nur zu einem 2 : 2 gegen Reideburg kam, war für den RSV Kostheim II mit einem Sieg gegen den RSV Frellstedt I bereits der Gruppensieg in Reichweite. Vanessa Mauckner und Nina Roth zeigten erstaunlich starke Nerven und viel Übersicht und behielten folgerichtig mit 4 : 3 die Oberhand.

Auch im letzten Gruppenspiel hatte der Reideburger SV, trotz druckvollem Offensivspiel, gegen RSV Kostheim II am Ende das Nachsehen und unterlag mit

4 : 5.

Die Mannschaft aus Wetzlar konnte im dritten Gruppenspiel gegen den RSV Frellstedt 1 ein 4 : 4 erreichen. Somit kam es zu der Konstellation das an der Spitze Kostheim 2 stand, auf den Plätze 2 - 4 drei Mannschaften Punkt- und Tordifferenzgleich waren. Hier entschieden die mehr geschossenen Tore zugunsten des RKB Wetzlar als zweiten Halbfinal-Teilnehmer.

Im ersten Halbfinale kam es zum Aufeinandertreffen von Wetzlar und dem ersten der Gruppe A, dem RVS Oberfeld. In diesem von Taktik bestimmten Spiel konnte Wetzlar nach Viermeter-Schießen mit 3:2 das Spiel für sich entscheiden und sich als erster Teilnehmer für das Finale qualifizieren.

Im zweiten Halbfinale trafen die Kostheimerinnen auf den Zweiten der Gruppe A, die Mannschaft vom RSV Frellstedt II. In einem ausgeglichenen Spiel hieß es beim Seitenwechsel 1 : 1. Das Unentschieden hatte auch beim Schlusspfeiff mit 3 : 3 noch Bestand. Somit musste auch diese Begegnung im Viermeter-Schießen entschieden werden. Nina Roth traf zwei Mal ins Schwarze und Vanessa Mauckner musste sich nur einem Schuss geschlagen geben. Mit 5 : 4 standen die jungen Damen vom RSV Kostheim im Finale. Was keiner der Betreuer und mitgereisten Anhänger für möglich gehalten hätte traf tatsächlich ein: Beide hessischen Mannschaften standen im Finale um dem Deutschlandpokal 2017.

Im Endspiel kam es zur Wiederauflage des ersten Gruppenspiels zwischen Kostheim II und dem dem RKB Wetzlar. Hochmotiviert wartete das Team vom Ausrichter RKB Wetzlar I auf Mauckner/Roth, die sich aber erstaunlich abgeklärt zeigten und in ruhiger und sicherer Manier ihr Spiel aufzogen. Zum Seitenwechsel stand es 2 : 2. Dann kam das RSV- Team unwiderstehlich aus den Startlöchern. Mit zwei Kontertoren setzten sie Wetzlar gehörig unter Druck und erzielten in der stärksten Phase der Mittelhessen den Treffer zum viel umjubelten 5 : 2 Endstand.

Das Strahlen in den Gesichtern der jungen Sportlerinnen wollte auch lange nach der Siegerehrung kein Ende nehmen.

Mit dem erstmaligen Gewinn des Deutschlandpokals feierte die Radpolo- Abteilung des RSV Kostheim einen ihrer größten Erfolge seit Bestehen.

Ergebnisse

Gruppe I

| | | | |
|-------------------|---|-------------------|-------|
| RVS Obernfeld | - | RSC Niedermehren | 5 : 2 |
| RSV Frellstedt II | - | RKB Halle | 5 : 2 |
| RVS Obernfeld | - | RKB Halle | 8 : 3 |
| RSV Frellstedt II | - | RSC Niedermehren | 5 : 2 |
| RKB Halle | - | RSC Niedermehren | 2 : 4 |
| RVS Obernfeld | - | RSV Frellstedt II | 4 : 3 |

| | | |
|----------------------|--------|---|
| 1. RVS Obernfeld | 17 : 8 | 9 |
| 2. RSV Frellstedt II | 13 : 8 | 6 |
| 3. RSC Niedermehren | 8 : 12 | 3 |
| 4. RV Halle | 7 : 17 | 0 |

Gruppe II

| | | | |
|------------------|---|------------------|-------|
| RKB Wetzlar I | - | RSV Kostheim II | 4 : 5 |
| RSV Frellstedt I | - | Reideburger SV | 2 : 2 |
| RKB Wetzlar I | - | Reideburger SV | 5 : 5 |
| RSV Frellstedt I | - | RSV Kostheim II | 3 : 4 |
| Reideburger SV | - | RSV Kostheim II | 4 : 5 |
| RKB Wetzlar | - | RSV Frellstedt I | 4 : 4 |

| | | |
|---------------------|---------|---|
| 1. RSV Kostheim II | 14 : 11 | 9 |
| 2. RKB Wetzlar I | 13 : 14 | 2 |
| 3. Reideburger SV | 11 : 12 | 2 |
| 4. RSV Frellstedt I | 9 : 10 | 2 |

Spiel um Platz 7:

| | | | |
|----------|---|------------------|-------|
| RV Halle | - | RSV Frellstedt I | 2 : 6 |
|----------|---|------------------|-------|

Spiel um Platz 5:

| | | | |
|-------------------|--|----------------|-------|
| RSC Niedermehren- | | Reideburger SV | 2 : 6 |
|-------------------|--|----------------|-------|

1. Halbfinale:

| | | | |
|---------------|---|---------------|----------------------|
| RVS Obernfeld | - | RKB Wetzlar I | 2 : 3 n. 4m-Schießen |
|---------------|---|---------------|----------------------|

2. Halbfinale:

| | | | |
|-----------------|---|-------------------|----------------------|
| RSV Kostheim II | - | RSV Frellstedt II | 5 : 4 n. 4m-Schießen |
|-----------------|---|-------------------|----------------------|

Spiel um Platz 3:

| | | | |
|---------------|---|-------------------|-------|
| RVS Obernfeld | - | RSV Frellstedt II | 2 : 3 |
|---------------|---|-------------------|-------|

Finale:

| | | | |
|-----------------|---|---------------|-------|
| RSV Kostheim II | - | RKB Wetzlar I | 5 : 2 |
|-----------------|---|---------------|-------|